

DIE LINKE. Sachsen

Landesvorstand

Niederschrift der Landesvorstandssitzung vom 09. März 2018

Ort: HdB, Dresden

Anwesende Mitglieder:

Christopher Colditz, Thomas Dudzak, Anja Eichhorn, Franziska Fehst, Antje Feiks, Elisa Gerbsch, Jayne-Ann Igel, Kathrin Kagelmann, Lars Kleba, Silvio Lang, Jana Pinka, Heiko Rosenthal, Bernd Spolwig, Dagmar Weidauer, Alexander Weiß,

Entschuldigte Mitglieder:

Conny Falken, Michael Eichhorn, Lutz Richter

Gäste / MitarbeiterInnen:

Marcus Böes (MA), Susanne Schöniger (Sprecherin LAG SBP) Andreas Kermer, Wilfried Thäsler, Birger Höhn bis 18 Uhr (LAG SBP), Katrin Pritscha (Bewerberin), Andrea Kubank (Sprecherin LaRa), Mirko Schultze (MdL), Dieter Gaitzsch (Sprecher LaRa) ab 19 Uhr

Erstellung der Niederschrift:

Doreen Marz-Schäffner, Robert Wünsche

Vorgelegte Drucksachen/Unterlagen und Umlaufmappe:

Unterlagen:

DS 6-057 Beauftragung Wahl- & Aufstellungsverfahren
DS 6-058 Roadmap Landtagswahlkampf 2019
DS 6-059 Einberufung SeniorInnenkonferenz 2018
DS 6-060 Einrichtung Einigungsstelle
DS 6-061 Einrichtung Landesinklusionsbeauftragter
DS 6-062 Budget AG Kommunalpolitik
DS 6-063 Aktionsplan Ost
DS 6-064 vorläufiger Jahresabschluss 2017
DS 6-065 Stellenbesetzung Mitgliederbetreuung
DS 6-066 Nachbereitung 13.2.-5.3.2018
DS 6-067 Information Landesparteitag
DS 6-068 organisatorische Vorbereitung Marx-Jahr
DS 6-069 Information Delegiertenschlüssel
DS 6-070 Tagesordnung gf. LaVo Ortsvorsitzende

Umlaufmappe:

B gfLaVo 6-008 Umgang mit der AfD
Niederschrift des gf. Landesvorstandes vom 15. Januar 2018
„LiLi“ 1/2018 (OV Limbach-Oberfrohna)
„DIE LINKE im Erzgebirgskreis“ Februar 2018
„Der Vogtlandbote“ 2/2018
„Der klare Blick“ Januar 2018
„Der klare Blick“ Februar 2018
Bürger*innenbrief MdL Gebhardt
„DISPUT“ Februar 2018
„Mitteilungen der KPF“ 2/2017
„ISOR aktuell“ 2/2018

Tagesordnung:

| | | |
|------|--|--|
| 1. | Eröffnung / Beschluss über die Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 19.1.2018 | |
| 2. | Aktuelle Debatte | |
| 2.1 | Persönliche Erklärung der Landesvorsitzenden | |
| 2.2 | LAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik / Einrichtung LandesinklusionsbeauftragteR | DS 6-061 |
| 2.3. | Verhältnis zwischen Partei und Fraktion | |
| 3. | Roadmap zur Findung Spitzenkandidatur und inhaltlicher Schwerpunkte zur LTW19 | DS 6-058 |
| 4. | Beauftragung AG zur Erarbeitung des Wahl- und Aufstellungsverfahrens zur LTW 19 | DS 6-057 |
| 5. | Information zur Vorbereitung des LPT / Beschluss Tagungsort | DS 6-067 |
| 6. | Vorläufiger Jahresabschluss 2017 | DS 6-064 |
| 7. | Information zum Verfahren Feststellung des Delegiertenschlüssels LPT / Debatte | DS 6-069 |
| 8. | Einrichtung einer Schlichtungsstelle | DS 6-060 |
| 9. | Vorbereitung gemeinsame Beratung gf. LaVo/OV | DS 6-070 |
| 10. | Anträge ohne Debatte (LandesseniorInnenkonferenz, Finanzkonzept AG Kommunalwahl, Aktionsplan Ost, Nachbereitung 13. Februar/5. März) | DS 6-059 DS 6-062 DS 6-063 DS 6-066 |
| 11. | Sonstiges | DS 6-068 |
| 12. | Stellenbesetzung MA Mitgliederbetreuung (geschlossene Sitzung) | DS 6-065 |

TOP 1 Eröffnung / Beschluss über die Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 19.01.2018

Die Landesvorsitzende Antje Feiks eröffnet die Vorstandssitzung und begrüßt die Teilnehmer*innen und Gäste.

Die Tagesordnung & die Niederschrift vom 19. Januar 2018 wurden einvernehmlich bestätigt.

TOP 2 – aktuelle Debatte

2.1. Persönliche Erklärung der Landesvorsitzenden

Antje Feiks verkündigt freudig ihre Schwangerschaft und informiert kurz über zukünftig geplante Organisation ihres Amtes.

2.2 LAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik / Einrichtung LandesinklusionsbeauftragteR DS 6-061

Andreas:

- Dank für die Gelegenheit am LaVo teilzunehmen und das Thema Selbstbestimmte Behindertenpolitik in den Focus dieses TOP zu stellen - Querschnittsthema
- InklusionsbeauftragteR wichtig, weil Gefahr in Verzug; AfD besetzt das Thema ebenfalls

Wilfried ergänzt:

- Inklusion hat viele Facetten; Welche Anforderungen und Kompetenzen erwarten wir von der Person? LAG ist sich einig, dass es nur Susann Schöniger sein kann
- LAG hat sich einen Namen auch über die sächsischen Landesgrenzen hinaus gemacht

aus der Diskussion:

- DS gibt derzeit keine Person vor; heute soll erst beraten werden, ob wir dies Beauftragung wollen; nach Votum der LAG bei mögliche Bewerber*innen, wird in der nächsten Beratung eine Person benannt
- Wo wird diese Person angesiedelt sein? Könnte die LAG selber eine entspr. Funktion einrichten? Warum braucht es dafür ein extra Personalie? → Umsetzung des Teilhabekonzeptes der Bundespartei; also beim LV; es soll Kontinuität bei diesem Querschnittsthema hergestellt werden

- Wie unterscheiden sich die Inklusionsbeauftragten anderer LV voneinander? Gibt es dort ähnliche LAG´s?
- auch Geschäftsstellen der LINKEn in Sachsen sind nicht alle behindertengerecht; diese Person müsste auch in den Kreisen präsent sein
- Aufgaben konkretisieren – unterschiedliches Verständnis bzgl. der Bedeutung; sehr großes Aufgabenspektrum für eine ehrenamtl. Tätigkeit
- Sollen die Aufgaben nach innen wirken oder nach außen? → hier gibt es noch unterschiedliche Positionen
- Signalwirkung! Wir nehmen das ernst.
- für die Erarbeitung des Profils, wäre es sinnvoll die möglichen Personalien bzgl. des Aufgabenumfangs zu befragen
- Benennung zur nächsten LaVo-Sitzung; Konkretisierung des Aufgabenbereiches

Abstimmung:

Bei 4 Enthaltungen beschlossen

2.3. Verhältnis zwischen Partei und Fraktion

auf nächste Sitzung schieben; in Anwesenheit von Conny Falken als Einbringerin diskutieren

TOP 3 – Roadmap zur Findung Spitzenkandidatur und inhaltlicher Schwerpunkte zur LTW19

DS 6-058

Thomas erläutert die DS.

- Vorschlag: das WAV soll einen Mitgliederentscheid beinhalten; hier mit der Bitte um Debatte
- erst die Liste, dann das Programm, dies wäre ein Novum in Sachsen
- es soll neuer Modus mit der Agentur gefunden werden; auch die Wahlkampfplanung muss zukünftig anders sein, mehr Debatte, mehr Motive usw.

aus der Diskussion:

- MGE coole Sache; Beschluss LTW-Programm: Wie soll die Gewichtung der Themen stattfinden?
- schauen wo Kosten eingespart werden können, evtl. Beratungen/Tagungen zusammenlegen
- Regionalkonferenzen mglw. für Bürger*innen öffnen; Gibt es einen Schwerpunkt aus der Kommunal- bzw. Europawahl die mit einfließen kann
- Wahlkampfbudget sinnvoll einsetzen; wenn notwendig Programmatik an LVV koppeln, auch wenn dies nicht ungefährlich ist, denn die große Variable in Sachsen ist Kretzschmar, z.Zt. scheint die Bevölkerung zufrieden mit ihm zu sein
- 1,5 Jahre gesetzte Dramaturgie und damit Öffentlichkeitswirksamkeit
- Fragebögen zur Abfrage der Inhalte sinnvoll

Abstimmung:

Bei 1 Enthaltung beschlossen

TOP 4 – Beauftragung AG zur Erarbeitung des Wahl- und Aufstellungsverfahrens zur LTW 19

DS 6-057

Thomas erläutert die DS.

- Conny Falken hat ihre Mitarbeit auch signalisiert

aus der Diskussion:

- ein/e Vertreter*in der linksjugend und ggf. Jens Matthis sollten Teil der Arbeitsgruppe sein
- quotierten Vorschlag beachten
- Linkjugend bitten eine/n Vertreter*in zu benennen
- Silvio wird entspr. Kommunikation betreiben

Abstimmung:

Bei 1 Enthaltung beschlossen

TOP 5 – Information zur Vorbereitung des LPT / Beschluss Tagungsort DS 6-067

Thomas erläutert die DS.

Abstimmung:

Einstimmig beschlossen

TOP 6 – Vorläufiger Jahresabschluss 2017 DS 6-064

Bernd erläutert die DS.

- Bitte der LaRa-Sprecher*innen um Behandlung im LaRa am 17. März → Bernd nimmt teil
- kritische Nachfragen bzgl. der Auflistung von (kommunalen) Mandatsträger*innenbeiträgen
- Wunsch der kommunalen Mandatsträger*innen ist eine allgemeingültige Vereinbarung (Arbeitsplan)

Zur Kenntnis genommen

TOP 7 – Information zum Verfahren Feststellung des Delegiertenschlüssels LPT / Debatte

DS 6-069

Thomas erläutert die DS.

- Konsequenz ist die Satzung zu überarbeiten gültig frühestens ab 2020
- DS wird im Umlaufverfahren nach Prüfung beschlossen

Zur Kenntnis genommen

TOP 8 – Einrichtung einer Einigungsstelle DS 6-060

Thomas erläutert die DS.

aus der Diskussion:

- Wie wird die/der Vorsitzende/n gefunden?
→ LGF & Betriebsrat sprechen Menschen an
- fraglich, ob diese Stelle den Sinn erfüllt; Zuständigkeit lt. BetrVG bei Streitigkeiten zw. AG und BR und zum Thema BR-Mitbestimmung – Antragstext passt nicht zur Begründung
- im Sinne der Versachlichung von Diskussionen wichtig; vom alten LaVo gewollt und vom neuen LaVo beschlossen; Großteil der Mitarbeiter*innenschaft möchte das auch
- in Betriebsvereinbarung verankern, welche Dinge die Einigungsstelle behandeln soll

Abstimmung:

Bei einer Enthaltung beschlossen

TOP 9 – Vorbereitung gemeinsame Beratung gf. LaVo/OV DS 6-070

Thomas erläutert die DS.

aus der Diskussion:

- LAG Antifa sammelt diverse Informationen zum ‚Umgang mit Rechts‘; sollte man mit in die Tagesordnung aufnehmen
 - Kerstin Köditz behandelt das gerade in der Grundsatzkommission
 - ‚Umgang mit Rechts‘ muss auch mit Antworten behandelt werden
 - Materialien auf Veranstaltung mitnehmen
- Austausch mit / Rückkopplungen von Ortsvorsitzenden braucht mehr Zeitraum
- Punkt 1.d. aufnehmen: Vorbereitung Kommunalwahl

→ WaFa bereitet eine Vorlage vor:

- Schwerpunkte der Ortsvorsitzenden
- Unterstützungsbedarf durch die Landesgeschäftsstelle

→ zur Kenntnis genommen

→ Der LGF fragt den SV Leipzig an, um mit dem Paralleltermin Stadtparteitag umzugehen

TOP 10 – Anträge ohne Debatte

(LandesseniorInnenkonferenz DS 6-059

Finanzkonzept AG Kommunalwahl DS 6-062

Aktionsplan Ost DS 6-063

Nachbereitung 13. Februar/5. März DS 6-066

Abstimmung:

→ einstimmig angenommen / zur Kenntnis genommen

TOP 11 – Sonstiges DS 6-068

→ Die Landesvorstandsmitglieder werden gebeten, das Angebot ‚organisatorische Vorbereitung des Marx-Jahres‘ in den KVs zu bewerben

- 3 OV's in KV-Mittelsachsen haben Bedarf an Kinotour

- Fahrt nach Trier: 2x Dresden, 1x Bautzen

→ zur Kenntnis genommen

- offener Brief von Susanna Karawanskij an LaVo zur Kenntnis für LaVo

- Finanzierung Büro in Torgau

- Anfrage ‚Haus für Vieles‘ aus Meißen sollte im April behandelt werden → Arbeitsplan

- 25%-Überweisung der Bundestagsabgeordneten an den Landesverband sollte geklärt werden

- Auswertung 8. März: Informationen sollten nicht immer unter ‚Sonstiges‘ behandelt werden, auch weil das bei der Einladung bereits auf der TO angekündigt wurde → wurde nicht vergessen, sondern verschoben, weil Aktionen noch laufen und noch keine Drucksache vorlag

- Lehrer*innenausbildungsbegrenzung in Chemnitz: SPD und CDU haben Ankündigungen gemacht, aber nichts eingehalten; LINKE könnte/sollte sich des Themas annehmen → Conny Falken und René Jalaß haben das auf der Agenda

TOP 12 – Stellenbesetzung MA Mitgliederbetreuung (geschlossene Sitzung) DS 6-065

Abstimmung:

→ einstimmig angenommen

F.d.R.

Dresden, den 9. März 2018



Thomas Dudzak - Landesgeschäftsführer